



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Otto Steinberger

Privat:
Turnerstraße 25
81827 München
Telefon: (089) 4 39 12 73
Telefax: (089) 43 98 78 82
E-Mail:
otto.steinberger@t-online.de

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 90
Telefax (089) 233 – 989 61490
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 31.03.2017

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung
des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirkes - Trudering-Riem
am Donnerstag, den 16.03.2017, Beginn 19:33 Uhr im
Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstraße 32, 81825 München

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Entschuldigungen:

- Frau Neubauer
- Herr Spensberger
- Frau Salzmänn-Brünjes
- Frau Hentschel
- Frau Herzog
- Frau Bachhuber verspätet sich

23 BA-Mitglieder sind anwesend; die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA- Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung liegt noch nicht vor und wird für die Aprilsitzung nachgereicht.
Dies wird

einstimmig zur Kenntnis genommen.

1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

7.4.1 Gartenstadtstraße 30, Fl.Nr. 317/37 - TEKUR zu 1.1-2015-10722-21 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

8.2.11 Kilihofstraße 2

8.2.12 Großfriedrichsburger Straße 1

8.2.13 Florastraße 3

8.2.14 Hoferichterweg 10

8.2.15 Wasserturmstraße 20

8.2.16 Toni-Schmid-Straße 17

10.3.2 In der Heuluss - Temporäre Kunst im öff. Raum - Aufstellung Bautafel
27.03.-23.04.17

Für eine Zusammenbehandlung werden folgende TOP vorgeschlagen:

- 4.2 mit 5.9/5.10
- 5.6 mit 7.3.2
- 5.11 mit 5.12

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur geänderten Tagesordnung und vorge-
nannten Zusammenbehandlung.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungsangelegenheiten

2.1 Budgetangelegenheiten

2.1.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse
Verein der Freunde und Förderer der Musik in der Pfarrei St. Augustinus e.V.
Passionskonzert am 02.04.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08206

Frau Beer berichtet:

„Antragshöhe: 800,00 €. Zustimmung zum Antrag einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

2.2 Weitere Entscheidungsangelegenheiten

2.2.1 (E) Beseitigung der Durchfahrtmöglichkeit zwischen
Willy-Brandt-Allee und Selma-Lagerlöf-Straße
Beseitigung der Durchfahrtmöglichkeit zwischen Willy-Brandt-Allee und Selma-
Lagerlöf-Straße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01181 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes
Trudering vom 06.10.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08110

Herr Steinberger stellt das Votum des Referenten vor und bittet um Zustimmung.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 2.2.2 (E) Parkverbot in der Friedrich-Creuzer-Straße
Parkverbot in der Friedrich-Creuzer-Straße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01186 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes
Trudering vom 06.10.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08225

Herr Steinberger stellt das Votum des Referenten vor und bittet um Zustimmung.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 (E) Lärmbelästigung Autobahn
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01191 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15
Trudering-Riem am 06.10.2016
Lärmbelästigung Autobahn
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01191 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes
Trudering vom 06.10.2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07953

Herr Steinberger stellt das Votum der Referentin vor und bittet um Zustimmung.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 2.2.4 Flohmarkt am 29.04.2017 auf dem Platz der Menschenrechte

Herr Steinberger stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3 Bürgeranliegen

3.1 UA Allgemeines

3.2 UA Bau und Verkehr

3.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

- 3.3.1 Am Eulenhorst / Am Vogelsang - Aufstellen von zwei Hundekotbeutelspendern

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: Der UA spricht sich für die Aufstellung von zwei Hundekotbeutelspendern jeweils Am Eulenhorst und Am Vogelsang aus. Vorab ist zu klären, ob es sich bei den Aufstellplätzen um Privatgelände oder öffentlichen Grund handelt, mit der Maßgabe, dass der private Eigentümer der Aufstellung zustimmt. Zustimmung zur Weiterleitung des Bürgerschreibens an die LHM.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

Frau Bachhuber ist eingetroffen, 24 anwesende BA-Mitglieder sind anwesend.

3.3.2 Georg-Kerschensteiner-Straße - Errichtung einer öffentlichen Toilette für die Besucher des Spielplatzes

Frau Dr. Miehe berichtet:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: Die LHM wird gebeten, die Gegebenheiten vor Ort zu prüfen, ob die Bereitstellung einer öffentlichen Toilette notwendig ist. Die Stadt möchte prüfen, ob am Standort eine sogenannte Dixitoilette aufgestellt werden kann. Zustimmung zur Weiterleitung des Bürgerschreibens an die LHM.“

Herr Danner empfiehlt ein Hinweisschild auf die bereits vorhandenen Toiletten.

Herr Dr. Kronawitter erinnert an die Aufstellung von Mobiltoiletten an anderen Spielplätzen im Stadtbezirk. Es sei unzumutbar die ca. 500m zu den vorhandenen Toiletten und zurück zu laufen.

Frau Beer stimmt Herrn Dr. Kronawitter hinsichtlich der Entfernung zu und sagt, dass es ein „Ausflugsspielplatz“ sei – ein Hinweisschild auf die vorhandenen Toiletten hält sie für nicht zielführend.

Herr Dr. Fuchs stimmt den beiden Vorrednern zu; er empfiehlt Erfahrungen mit einer Mobiltoilette am Standort zu sammeln.

Änderungsantrag zum Votum des UA, dass lediglich ein Hinweisschild aufgestellt wird.

Der Antrag wird

gegen 5 Stimmen abgelehnt.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

gegen 3 Stimmen zugestimmt.

3.3.3 Bajuwarenstraße, Grundstückstausch

Frau Dr. Miehe berichtet:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: Die LHM möchte dem BA Auskunft erteilen über die Situation des Umzugs der FFW und BRK an die Bajuwarenstrasse. Konkret bittet der BA die Stadt um Zuleitung der Bauvoranfrage des Kommunalreferats vom 27.12.2016.

Im Antwortschreiben des Kommunalreferenten Axel Markwardt an die Bürgerin wird von einer Interimslösung der Ansiedlung von BRK und FFW in der Bajuwarenstr. gesprochen. Was hat es mit dieser Begrifflichkeit auf sich?

Was bedeutet der Grundstückstausch konkret für die acht Mieter des Wohnhauses der Gewofag in der Bajuwarenstr. 138. Der UA spricht sich dafür aus, dass die Mieter am Standort verbleiben können, zumal, wenn es sich um eine Interimslösung handelt. Zustimmung zur Weiterleitung des Bürgerschreibens an die LHM.“

Die Antragstellerin schildert die Situation aus ihrer Sicht und fragt zum weiteren Vorgehen.

Herr Steinberger schlägt vor, dass der BA das Kommunalreferat gemäß dem Votum des Unterausschusses um entsprechende Auskunft bittet.

Herr Ziegler bittet um die Anpassung des Antrags, dass der Bezirksausschuss eine Abschrift des Schreibens des Kommunalreferats an die Antragstellerin bekommt.

Herr Dr. Fuchs sagt, dass er die Mieter unterstützt.

Herr Danner möchte um beschleunigte Antwort bitten, da der Grundstückstausch sich aktuell im Abschluss befindet. Er empfindet es nicht als schlüssig, dass das Grundstück getauscht werden muss.

Herr Dr. Kronawitter vergleicht die Situation mit einem privaten Verwalter – die Stadt als Eigentümer hätte umsichtiger handeln müssen. Er erinnert daran, dass die Stadt vor ca. 6 Monaten ein Grundstück an der Wasserburger Landstraße verkauft hat, obwohl dies ein guter Standort für die Feuerwehr gewesen wäre. Das Kommunalreferat habe nicht umsichtig gehandelt.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA mit der Ergänzung der Bitte um eine „dringende Beantwortung“ und der Anpassung „Rettungswache statt BRK“ vor. Das Antwortschreiben des Kommunalreferenten an den Bezirksausschuss soll ebenfalls der Antragstellerin und das Antwortschreiben an die Antragstellerin soll ebenfalls dem Bezirksausschuss in Kopie mitgeteilt werden. Dem wird

einstimmig zugestimmt.

3.4 UA Planung

3.5 UA Schule, Soziales und Kultur

3.6 UA Umwelt

3.7 ohne Vorberatung im UA

4 Anträge von BA- Mitgliedern

4.1 Verbindung zwischen Kerschensteinerstraße und Riemarcaden asphaltieren

Frau Beer stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Danner unterstützt die Herrichtung. Er spricht sich jedoch gegen Asphalt aus, er plädiert vielmehr für eine wassergebundene Decke. Frau Beer ändert den Antrag entsprechend ab.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum geänderten Antrag vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

4.2 Standortsicherung für das Sozialbürgerhaus (SBH-BTR) Berg am Laim / Trudering-Riem am Truderinger Bahnhof - eine vierte Etage zulassen

gemeinsame Behandlung mit TOP 5.9 und TOP 5.10

Frau Dr. Miehle stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Dr. Fuchs sagt, dass er sich den Ausführungen von Frau Dr. Miehle anschließt. Herr Dr. Fuchs erkundigt sich, ob es 3 oder 4 Geschosse geben wird. Frau Dr. Miehle sagt, dass es 4 Geschosse geben soll.

Herr Danner sagt, dass der Antrag aber anders lautet. Frau Dr. Miehle passt diesen Punkt entsprechend an.

Herr Danner berichtet zur Historie des SBH. Herr Danner möchte, dass der OB diesen Punkt zur Chefsache macht und der BA auch auf den Stadtratsantrag der Grünenfraktion verweist.

Herr Dr. Kronawitter sagt, dass er dieser Forderung nicht zustimmen möchte. Herr Danner zieht diesen Vorschlag zurück.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Antrag in der von Frau Dr. Miehle angepassten Form.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

In Bezug auf die TOP 5.9 und 5.10 nimmt der BA Stellung, dass keine Fristverlängerung mehr akzeptiert wird.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

4.3 Ausstellung Stadtentwicklung im Münchner Nordosten auch in Riem präsentieren

Herr Dr. Fuchs stellt den Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Danner schlägt vor, den Veranstaltungsort zu konkretisieren.

Herr Steinberger sagt, dass eigentlich nur die Kulturetage in Frage kommt. Herr Danner sagt, dass ausdrücklich Riem genannt sei.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Antrag mit dem Zusatz „im 15. Stadtbezirk“ vor.
Dem wird

gegen eine Stimme zugestimmt.

4.4 Vollendung des Riemer Parks

Herr Steinberger bittet darum, diesen TOP nicht als Antrag, sondern als Anfrage zu stellen.

Herr Welzel stimmt der Bitte zu, stellt die Anfrage vor und bittet um Zustimmung.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

5 **Antwortschreiben der Landeshauptstadt München**

- 5.1 Stadtebibliothek Waldtrudering (Wasserburger Landstraße) für das geplante Projekt „Öffnungszeiten an Samstagen“ berücksichtigen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03119

- 5.2 Sanierung des Rasenbolzplatzes in der Messestadt Riem
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03095

Frau Beer möchte nachhaken: der Platz soll nicht die ganze Nacht, sondern nur im Winter für ein paar Stunden beleuchtet werden. Sie glaubt, dies störe die Tiere nicht.

Herr Eßmann sagt, dass die Jugendlichen hierdurch kanalisiert und die Anwohner entlastet werden können.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Anliegen von Frau Beer und Herrn Eßmann vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.3 Barrierefreie Spielplätze im Stadtbezirk Trudering-Riem
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03220

- 5.4 Rierner Straße - Verkehrs- und Parksituation zwischen Am Mitterfeld und An der Point
Antwort des KVR auf die Nachfrage des BA vom Januar 2017
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02842

Herr Danner führt aus, dass dies eine erneute Absage des KVR sei. Er hält die Ausführungen allerdings für nicht nachvollziehbar und möchte eine Gleichbehandlung der Angelegenheit mit der Rierner Straße.

Der Vertreter der Polizei führt aus, dass Tempo 30 in der Josef-Wild-Straße eingeführt wurde, da dort ein Unfallschwerpunkt ist.

Herr Steinberger schlägt vor, dass der BA um eine erneute Prüfung bittet und auf die Rierner Straße als Referenz verweist. Der Kurvenverlauf der Rierner Straße ist eindeutig kurviger als in der Josef-Wild-Straße; von daher überzeugt die Argumentation des Referats nicht.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.5 Umbenennung der Bushaltestelle "Waltruderinger Straße" in "Birkhahnweg"
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03073

- 5.6 Verbesserung bzw. Sanierung der Radwegeverbindung zwischen Trudering und Neuperlach über den Alexis Weg
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02987
gemeinsame Behandlung mit TOP 7.3.2

Frau Dr. Miehe führt aus und verweist auf das UA-Protokoll.

Frau Dr. Miehe erläutert, dass der Alexisweg erst nach Fertigstellung des Bauge-

bietes abgeschlossen werden soll. Sie fordert allerdings eine Fertigstellung des Alexisweges bereits am Ende diesen Jahres. Der BA solle ablehnen, dass der Weg erst nach Abschluss aller Bautätigkeiten hergerichtet werden kann; dies könne sofort geschehen.

Herr Dr. Fuchs stimmt Frau Dr. Miehle zu. Er verweist darauf, dass der Alexisweg als Baustellenweg genutzt werden soll. Er ist der Auffassung, dass dies nicht sein kann und soll. Der Weg soll daher sofort fertiggestellt werden.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum genannten Vorgehen.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.7 Damaschkestraße – Verkehrssituation
Folgeantrag zu BA-Initiative 14-20 / I 01253 - Damaschkestraße: Busverkehr
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03218

- 5.8 Darstellung der bislang für Trudering-Riem unternommenen Schritte zum Erhalt der Gartenstädte
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03219

Herr Danner berichtet als Zwischennachricht, dass das Referat sehr fleißig gearbeitet hat und die BA in absehbarer Zeit zum Sachstandsbericht ins Referat eingeladen werden sollen.

Herr Steinberger schlägt die Kenntnisnahme des Schreibens und dem Bericht von Herrn Danner vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 5.9 Was geschieht mit dem Standort SBH Trudering?
gemeinsames Schreiben mit TOP 5.10
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01147

gemeinsame Behandlung mit TOP 4.2 und TOP 5.10

- 5.10 Standort SBH für Trudering entscheiden- oder die Suche nach dem "günstigsten" Standort
gemeinsames Schreiben mit TOP 5.9
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01452

gemeinsame Behandlung mit TOP 4.2 und TOP 5.9

- 5.11 Schwimmunterricht an den Schulen flächendeckend anbieten
gemeinsames Schreiben mit TOP 5.12
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01456

- 5.12 Erweiterung der Kapazitäten für den Schwimmunterricht um ein Schulschwimmbcken
gemeinsames Schreiben mit TOP 5.11
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01728

- 5.13 Bezirkssportanlage Feldbergstraße 65 - Modernisierung der Freisportanlagen
Antwort auf die Stellungnahme des BA zum Entwurf der Beschlussvorlage für den

Sportausschuss (TOP 7.5.2 / 0117)

Herr Saglam bittet darum nachzufragen, ob der BA einen Plan über die zu fällenden Bäume bekommt und möchte vom Referat eine Begründung wissen, warum die Bäume gefällt werden müssen. Er möchte die Unterlagen dann in einer der nächsten Sitzungen des UA Umwelt beraten.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum genannten Vorgehen vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

Herr Steinberger schlägt für die übrigen 5er TOP Kenntnisnahme vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

6 Bürger-/Einwohnerversammlung

6.1 (E) Riemer See: Installation von Fahrradständern (Ziffer 1)

Empfehlung Nr. 14-20 / E 01189

der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 15 Trudering-Riem
am 06.10.2016

14-20 / E 01189 (BV-EMP)

Riemer See: Installation von Fahrradständern (Ziffer 1)

Stellungnahme des Baureferats zum abweichenden Beschluss des BA 15 vom
19.01.2017

Herr Steinberger schlägt Kenntnisnahme vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7 Anhörungsfälle der Verwaltung

7.1 UA Allgemeines

7.1.1 Riemer Park, Spielnachmittage des RBS, Mai 17 bis April 18, sonntags
Termin 17.03.2017

Frau Beer berichtet:

„Zustimmung zum Antrag einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.1.2 Riemer Park, Fit im Park, Mai bis September täglich
Termin 17.03.2017

Frau Beer berichtet:

„Zustimmung zum Antrag einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.1.3 Stadteigenes Grundstück
Flst. 1408/104 Tfl., Gemarkung Trudering-Riem
An der Olof-Palme-Straße / Joseph-Wild-Straße

Frau Beer berichtet:
„Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.1.4 Mittelfristige Finanzplanung 2016 – 2020
Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2017 bis 2021

Frau Beer berichtet:

„ Aktuell in Liste 1:

- Familienzentrum Trudering – Sanierung/ Umbau
- Leibenger GS Neubau
- Turner GS Mensa
- Feldbergstraße GS/MS Brandschutz (Abwicklung Zuschüsse)
- MS Lehrer Wirth (erledigt)
- Gymnasium Trudering
- Krippe Galopperstr.
- Krippe Anton-Geisenhofer
- Krippe Helgastr.
- Krippe Edinburghplatz(erledigt)
- Koop Bajuwarenstr
- Haus für Kinder Feldbergstraße (Restabwicklung)
- Haus für Kinder Astrid-Lindgren
- Jugendspielfläche Schablhofstr.
- Aktive Zentren (erledigt)
- Jugendspielfläche Horst-Salzmännweg
- Ausgleichsfläche Horst-Salzmännweg(erledigt)
- Jugendcafé Messestadt
- Streetwork Außenstelle Messestadt

Stellungnahme BA 15 zum Anhörungsverfahren

Der BA 15 stimmt dem vorliegenden MIP 2016 - 2020 mit folgenden Änderungen bzw. Ergänzungen für die Fortschreibung der Jahre 2017 - 2021 zu.

Änderungen für das MIP 2017 – 2021

Liste 2

- GS/MS Feldbergstraße Erweiterung (wurde bereits im Vorjahr beantragt)
- Krippe Schablhofstr / Wasserburgerlandst. (wurde bereits im Vorjahr beantragt, nicht mehr in Liste 2)

Der BA beantragt für diese Investitionen die Aufnahme in Liste 1.

Liste 3

- Außenstelle Volkshochschule Trudering / Messestadt Riem (nicht mehr in

Liste 3)

- Stadtteilbibliothek Trudering (nicht die Kinderbibliothek in der Messestadt) nach Liste
- BSA Feldbergstraße Modernisierung Freisportanlagen nach Liste I

Der BA beantragt für diese Investitionen die Aufnahme in Liste 1 mindestens in Liste 2.

Neu in das MIP 2016– 2020 aufzunehmende Maßnahmen / Investitionen
Liste 1

- Alten- und Servicezentrum im Altbestand Trudering / Waldtrudering – Grunderwerb und Planung Neubau Siehe hierzu die Stellungnahme des Sozialreferats Punkt 3.4 zum MIP 2008 – 2012
- Schule an der Lehrer-Wirth-Straße Sanierung Schulsportanlage
- Riemer Park Sanierung Kopfbau und Tribüne
- 2. Bezirkssportanlage – Planung Neubau – in Riem / Messestadt Riem genauer Am Mitterfeld / Riemerstraße
- Sicherung eines Grundstücks, Planung und Bau einer Grundschule im 5. Bauabschnitt /Arrondierung Kirchtrudering
- Erweiterung der Grundschule in Riem“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.1.5 ganzjährige Spielaktionen der Spiellandschaft Stadt e.V. im gesamten Stadtgebiet von April - Oktober 2017
Riemer Park, beim Spielplatz am See
Termin 31.03.2017

Frau Beer berichtet:
„Zustimmung einstimmig.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.1.6 Veranstaltung auf der Sonderfläche Riem "Asiafest - Kultur live erleben" vom 16. bis 18.06.2017
Bericht der UA-Vorsitzenden über die Vorstellung des Projektes im UA-Allgemeines

Frau Beer berichtet:

“Das Feuerwerk wurde bei der letzten Sitzung abgelehnt. Die beiden Vertreter des Veranstalters stellen den Ablauf des Feuerwerks vor und bitten um Genehmigung: Professionelles Feuerwerk als Abschluss des Festes, taktgenaue Zündung, wenig Kracher; Müll wird am folgenden Tag aufgeräumt.

- Einwand: keinen Präzedenzfall schaffen
- Gegenrede: es hebt sich von den anderen Feuerwerken ab, ist ein professionelles Feuerwerk im Rahmen einer Veranstaltung, Genehmigung als Ausnahme

Zustimmung zum Antrag der Veranstalter gegen 2 Stimmen.“

Herr Saglam sagt, dass er das Feuerwerk ablehnt. Der BA solle seiner Haltung treu bleiben und das Feuerwerk ablehnen.

Herr Eßmann ergänzt zu den Ausführungen von Frau Beer, dass vom Feuerwerk lediglich Pappe übrig bleibt und diese umgehend entsorgt wird.

Herr Dr. Fuchs fragt, wann das Feuerwerk stattfindet. Der anwesende Veranstalter führt aus, dass das Feuerwerk von 21:45 bis 22:00 Uhr geplant sei.

Frau Bachhuber befürwortet eine Ausnahme in diesem speziellen Fall.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

gegen 5 Stimmen zugestimmt.

7.2 UA Bau und Verkehr

- 7.2.1 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes
am Jorthweg
Frist: 03.04.2017

Herr Mathias berichtet:
„Empfehlung an BA: Zustimmung (einstimmig)“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

- 7.3.1 Fauststr., Fl.Nr. 593/0, Gemarkung Trudering
Nachtrag einer Lourdes-Grotte im Truderinger Wald nahe Fauststraße in die Denkmalliste
Frist: 01.04.2017

Frau Dr. Miehle berichtet:
„Einstimmige Beschlussempfehlung: Die Aufnahme der Lourdes-Grotte in die Denkmalliste wird befürwortet.“

Herr Dr. Kronawitter dankt ausdrücklich dem Hauptverantwortlichen, der sich um die Grotte kümmert, für das Engagement.

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

- 7.3.2 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2090
Friedrich-Creuzer-Straße /Alexisweg (westlich),
Karl-Marx-Ring (östlich), Niederalmstraße (südlich),
Stemplingeranger (nördlich)
Frist: 05.04.2017

gemeinsame Behandlung mit TOP 5.6

Frau Dr. Miehle berichtet:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: In seiner Stellungnahme zum Bebauungsplan spricht sich der UA als Ergänzung für folgende Anregungen aus:

- Die Tiefgaragen für die Townhouses (WR) sollten möglichst quartiersnah unter den WA 1-4 untergebracht werden. Die Zufahrt zur TG sollte nur über die Planstraßen 1 und 2 möglich sein.
- Die Planstraße 3 sollte als verkehrsberuhigter Bereich und die Planstraße 4 als Spielstraße ausgewiesen werden.
- Der Alexisweg als Fahrradweg ist vordringlich, unabhängig vom Bauvorhaben zu realisieren.
- Beim Alexisweg sollte auch der Rad/Fußweg (außerhalb des BebPlans) auf der Wiese am Übergang vom Wald zur Friedrich-Creuzer-Straße für den Radverkehr ertüchtigt werden.
- An den geplanten Kitas sollten ausreichend Stellplätze für den Bring- und Holverkehr eingerichtet werden. Ggf. ist vor der Kita eine Park- bzw. Halteverbotszone einzurichten.
- In dem Quartierspark sollte für Kinder ein Rodelhügel errichtet werden.
- Es wird empfohlen, das geplante Wohngebiet von Beginn an an das Fernwärmenetz Perlach anzuschließen. Die Versorgung sollte durch umweltfreundliche Geothermie erfolgen.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.3.3

Vollzug von §13 der BA-Satzung
Katalog-Angelegenheiten Nr. 8.2 bzw. 8.3 (Werbeanlagen)
Truderinger Straße 261, Fl.Nr. 606/70
2 beklebte und beleuchtete Großflächentafeln (STO2)

7.3.4

Vollzug von §13 der BA-Satzung
Katalog-Angelegenheiten Nr. 8.2 bzw. 8.3 (Werbeanlagen)
Truderinger Straße 261, Fl.Nr. 606/70
2 beklebte und beleuchtete Großflächentafeln / 1-seitig freistehend

Frau Dr. Miehle berichtet zu TOP 7.3.3 und 7.3.4:

„Einstimmige Beschlussempfehlung: Der UA lehnt die Aufstellung der geplanten weiteren vier beleuchteten Werbetafeln (zusätzlich zu den beiden bereits bestehenden Werbetafeln) ab.

Empfehlung: Der Grundstückseigentümer soll eine Reinigung seiner Grundstücksflächen veranlassen.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.4

UA Planung

7.4.1

Gartenstadtstraße 30, Fl.Nr. 317/37 - TEKUR zu 1.1-2015-10722-21 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

Herr Rösch berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig die Ablehnung des Bauantrags und fordert die Höhenangleichung an die Nachbarbebauung und die Tiefgarage wenigstens teilweise

unter den Baukörper zu schieben.“

Herr Steinberger schlägt Zustimmung zum Votum des UA vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.5 UA Schule, Soziales und Kultur

- 7.5.1 Einsatz des Kinder-Aktions-Koffers 2017/2018 zur Beteiligung von Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren an der Stadtbezirkentwicklung
Ausschreibung
Frist: 31.05.2017

Herr Eßmann berichtet:

„Der UA empfiehlt einstimmig, von einer finanziellen und personellen Beteiligung abzusehen. Zwar unterstützen die Mitglieder diese und andere Aktionen in der gleichen Art ausdrücklich, die personellen Ressourcen des BA's sind aber nicht auf regelmäßige Engagements zusätzlich zu diesem Ehrenamt ausgelegt. Für künftige Anfragen möchte der UA die Organisatoren deshalb bitten, sich an andere Institutionen zu wenden. Über eine finanzielle Beteiligung kann dann im Rahmen eines Budgetantrages durch die Organisatoren abgestimmt werden.“

Herr Eßmann möchte den Ausführungen des UA-Protokolls hinzufügen, dass mehrere BA das Problem sehen. Am Montag findet ein Termin im Rathaus statt, bei dem auch diese Problemstellung angesprochen wird. Er möchte sich mit den anderen BA abstimmen und votiert daher für eine Vertagung in die Aprilsitzung.

Herr Steinberger schlägt Vertagung vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

7.6 UA Umwelt

8 Baumfällungen

8.1 Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde

- 8.1.1 Bajuwarenstraße 137a
8.1.2 Kurzhuberstraße 7

8.2 Beantragte Baumfällungen

- 8.2.1 Bajuwarenstraße 21 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung: Kiefer und Blaufichte. Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung: Zeder.
8.2.2 Günderodestr. 6c - abgelehnt durch UNB
8.2.3 Halfinger Straße 47 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung
8.2.4 Kreillerstraße 194 - Ablehnung: Baum Nr. 2. Zustimmung ohne Ersatzpflanzung: Bäume Nrm.: 21 und 22.
8.2.5 Otto-Lederer-Weg 41 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung
8.2.5 Pfennigweg 8 - Ablehnung
8.2.6 Sonnenspitzstraße 24 - Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung
8.2.7 Togostraße 38 - Ablehnung: Baum Nr. 2. Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung:

- Baum Nr. 1.
- 8.2.8 Truderinger Straße 265 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.9 Waldschulstraße 80 - Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung: Fichte.
 - 8.2.10 Wasserburger Landstraße 167 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.11 Kilihofstraße 2 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.12 Großfriedrichsburger Straße 1 - Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung: Fichte.
 - 8.2.13 Florastraße 3 - Ablehnung
 - 8.2.14 Hoferichterweg 10 - Zustimmung mit Ersatzpflanzung
 - 8.2.15 Wasserturmstraße 20 - Ablehnung. Baum steht auf dem Nachbargrundstück, Unterschrift vom Nachbarn fehlt.
 - 8.2.16 Toni-Schmid-Straße 17 – Zustimmung zum Kronenschnitt.

Herr Welzel berichtet zu den TOP 8.1 und 8.2. Auf das Protokoll des UA wird verwiesen.

Herr Welzel berichtet ferner:

„In der Truderinger Straße stehen im Bereich der Autohändler sehr häufig Autos auf den Baumwurzeln.

Die LHM wird gebeten, dies zu überprüfen und geeignete Maßnahmen zu treffen, dies zu unterbinden. Herr Welzel sagt, dass er dazu noch einen Antrag stellen wird.

Alle getroffenen Entscheidungen waren einstimmig.“

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zum Votum des UA hinsichtlich der Baumfällungen, die Ankündigung zum Antrag des UA wird zur Kenntnis genommen.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine

10 Unterrichtungen

10.1 UA Allgemeines

- 10.1.1 Erinnern statt Vergessen -
Den Ereignissen 1918/1919 von der Monarchie zur Münchner Räterepublik und des grausamen Bürgerkriegs im Mai 1919 würdig und lokal gedenken!
- 10.1.2 Verwendungsnachweise
 - 10.1.2.1 Krieger- und Soldatenverein Trudering-Riem e.V., Baumpflegemaßnahmen Kriegerdenkmal
 - 10.1.2.2 Chorgemeinschaft St. Peter und Paul Trudering, Truderinger Neujahrskonzert
- 10.1.3. Kurzberichte
 - 10.1.3.1 Kinderschutz München, Tanz- und Bewegungkurs Zumba

Frau Beer berichtet:

„Die Unterrichtungen wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.“

10.2 UA Bau und Verkehr

10.2.1 Neubau einer Lichtsignalanlage Friedenspromenade / Ottilienstraße

Herr Mathias berichtet:
„zur Kenntnis genommen“

10.2.1 und 10.2.2
Herr Heidegger möchte wissen, wann die Realisierung ist. Nachfrage.
Dem wird einstimmig zugestimmt.

10.2.2 Neubau einer Lichtsignalanlage Friedenspromenade / Vogesenstraße

Herr Mathias berichtet:
„zur Kenntnis genommen“

10.2.3 Am Moosfeld Verkehrsrechtliche Anordnung Als Antwortschreiben zu BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03055 TOP 5.3 der BA-Sitzung in Februar 2017

Herr Mathias berichtet:
„zur Kenntnis genommen“

10.3 UA Infrastruktur und Stadtteilentwicklung

10.3.1 Integriertes Strukturkonzept Münchner Nordosten Empfehlungen der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirks - Bogenhausen am 27.10.2016 Entwurf der Sitzungsvorlage

Frau Dr. Miehle berichtet:
„Die Unterrichtung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.“

10.3.2 In der Heuluss - Temporäre Kunst im öff. Raum - Aufstellung Bautafel 27.03.-23.04.17

Frau Döring sagt, dass der BA einem geänderten Text zugestimmt hat – dies wurde aber nicht berücksichtigt. Der Verfasser wird außerdem nicht genannt, stattdessen ein real existierendes Architekturbüro. Darüber hinaus lehnt sie die Werbung für Sterbehilfe ab.

Herr Steinberger schlägt die grundsätzliche Ablehnung dieses Kunstwerkes vor – das Kunstwerk gehe einfach einen Schritt zu weit.

Frau Bachhuber führt aus, dass das Kunstwerk nicht als solches zu erkennen sei oder bezeichnet ist. Sie empfindet es lediglich als eine Provokation.

Herr Steinberger bittet um Zustimmung zur Ablehnung der Aufstellung des Kunstwerkes.

Dem wird

einstimmig zugestimmt.

10.4 UA Planung

10.4.1 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum

10.4.1.1 Kameruner Straße 8

10.4.1.2 Heilwigstraße 34

10.5 UA Schule, Soziales und Kultur

10.5.1 Planung der Einsätze der Münchner SommSpielAktion 2017
Antwort Spielen in der Stadt e.V. zur Stellungnahme des BA aus der Dezembersitzung

Herr Eßmann berichtet:
„Kenntnisnahme“

10.6 UA Umwelt

10.6.1 Baumentfernung und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen
Turnerstr., Postweg

Herr Steinberger schlägt die Kenntnisnahme der übrigen 10er Punkte vor.
Dem wird

einstimmig zugestimmt.

Ende der Sitzung nach dem nichtöffentlichen Teil um 21:07 Uhr.

München, 31.03.2017

genehmigt:



Otto Steinberger
Vorsitzender des BA 15
Trudering-Riem

Für das Protokoll:

gez.

Dennis Vosteen
BA G Ost